

»Böllerattacke« war Sprengstoffanschlag

Leipzig. Ein von der Polizei zunächst als Böllerattacke eingestuftes Attentat gegen ein Asylbewerberheim im sächsischen Freiberg hat sich als Sprengstoffanschlag erwiesen. Dabei waren im Februar sieben Bewohner leicht verletzt worden, wie das für extremistische Straftaten zuständige Operative Abwehrzentrum am Freitag mitteilte. Erst langwierige Ermittlungen hätten ergeben, dass es sich um einen selbstgebaute Sprengsatz gehandelt habe, der auch tödlich hätte wirken können, sagte eine Sprecherin. Die Staatsanwaltschaft ermittelt wegen versuchten Totschlags. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/267286.boellerattacke-war-sprengstoffanschlag.html>